

# Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Flintbek am 02.08.2023

## Thema:

- Bebauungsplan Nr. 50

**B2K**  
**dn|ing**

Architekten | Ingenieure | Stadtplaner










# Planzeichnung - Stand: 13.04.2023






BFL 1   BFL 9a   BFL 9b

BFL 23a   BFL 23b   BFL 26

	II
GRmax 100 m <sup>2</sup> <small>je RHS</small>	GHmax 9,5 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	PD, SD

BFL 2

	I
GRmax 160 m <sup>2</sup>	GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	SD, WD, KWD


BFL 3

o	II
GRmax 1800 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 4

o	III
GRmax 800 m <sup>2</sup>	GHmax 14 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	


BFL 11   BFL 20   BFL 29

	I
GRmax 160 m <sup>2</sup>	GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>
	THmax 4,40 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	SD, WD, KWD

BFL 12   BFL 13

o	II
GRmax 300 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 14

	II
GRmax 100 m <sup>2</sup> <small>je DHH o. RHS</small>	DN 10 - 45°
GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>	
PD, SD für DH und RH WD, KW für DH	

BFL 15

o	II
GRmax 800 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL  
5a

o	IV
GRmax 1200 m <sup>2</sup>	GHmax 14 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 0 - 25°	FD, PD


BFL  
5b

o	III
GRmax 350 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 0 - 25°	FD, PD


BFL  
5c

o	III
GRmax 1000 m <sup>2</sup>	GHmax 10,50 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 0 - 25°	FD, PD


BFL  
6

	II
GRmax 160 m <sup>2</sup>	GHmax 9,5 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	ZD, SD, WD, KWD

BFL  
21


a	
GRmax 1000 m <sup>2</sup>	GHmax 15 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL  
22


a	
GRmax 200 m <sup>2</sup>	GHmax 18 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL  
24a


BFL  
24b

	II
GRmax 130 m <sup>2</sup>	GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	ZD, SD, WD, KWD

BFL  
30


a	
GRmax 1300 m <sup>2</sup>	GHmax 18 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 7   BFL 18   BFL 28

	II
GRmax 100 m <sup>2</sup> <small>je DHH o. RHS</small>	DN 10 - 45°
GHmax 9,5 m <small>ü. OKFFEG</small>	
PD, SD für DH und RH WD, KW für DH	

BFL 8   BFL 16   BFL 17

BFL 19   BFL 25   BFL 27

	II
GRmax 160 m <sup>2</sup>	GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	SD, WD, KWD

BFL 10

o	II
GRmax 600 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 31

o	III
GRmax 420 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 32

o	IV
GRmax 800 m <sup>2</sup>	GHmax 18 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

# Planzeichnung - Stand: 02.08.2023





# **I. Abwägung**

## Baugesetzbuch

### § 1 Abs. 7 des Baugesetzbuches

„Bei der Aufstellung der Bauleitpläne (z.B. Bebauungspläne) sind die **öffentlichen** und **privaten Belange** gegeneinander und untereinander **gerecht** abzuwägen.“



**Das städtebauliche Ziel der Planung:**

**Schaffung von Wohnraum in Form von Einzelhäusern,  
Doppelhäusern, Hausgruppen (Reihenhäusern) und  
Mehrfamilienhäusern**

**Das städtebauliche Ziel, Wohnraum zu schaffen,  
ist ein öffentlicher Belang.**

## Öffentliche und private Belange

### A) Öffentliche Belange

- städtebauliche Ziele
- rechtliche und fachliche Vorgaben (Gesetze und behördliche Vorschriften)

### B) Private Belange

- Rechte der Anwohner  
(z.B. Schutz vor Lärm oder vor Verschattung)



## Der Vorgang der Abwägung

- |  |            |
|--|------------|
| <b>1. Prüfung der Stellungnahmen</b>   | <b>B2K</b> |
| <b>Prüfung und Feststellung der vorgetragenen Belange</b>                            |            |
| <b>2. Fachliche und rechtliche Bewertung der vorgetragenen Belange</b>               | <b>B2K</b> |
| <b>3. Erarbeitung eines <b>Abwägungsvorschlags</b> zu jedem vorgetragenen Belang</b> | <b>B2K</b> |

## Der Vorgang der Abwägung

- |   |                 |
|---|-----------------|
| <b>4. Beratung über die<br/>vorgetragenen Belange</b> | <b>Gemeinde</b> |
| <b>5. Beratung über die Abwägung</b>                  | <b>Gemeinde</b> |
| <b>Durchführung des<br/>Abwägungsprozesses</b>        |                 |
| <b>6. Treffen der<br/>Abwägungsentscheidung</b>       | <b>Gemeinde</b> |



## Der Unterschied zwischen einem Belang und einer Meinung

- Belange können fachlich und rechtlich bewertet werden.
- Eine Meinung kann nicht fachlich und rechtlich bewertet werden.
- Jeder darf seine Meinung vortragen.
- Für einen Planer sind Meinungsäußerungen bei der Erarbeitung der Abwägungsvorschläge nicht von Bedeutung.
- Die Gemeinde kann Rücksicht auf die vorgetragenen Meinungen nehmen, da sie die Planungshoheit hat.

## **Teil A:      Stellungnahmen der Behörden und               der sonstigen Träger öffentlicher Belange**



## Landesplanungsbehörde

### Hinweis:

Es wurde keine Stellungnahme abgegeben.

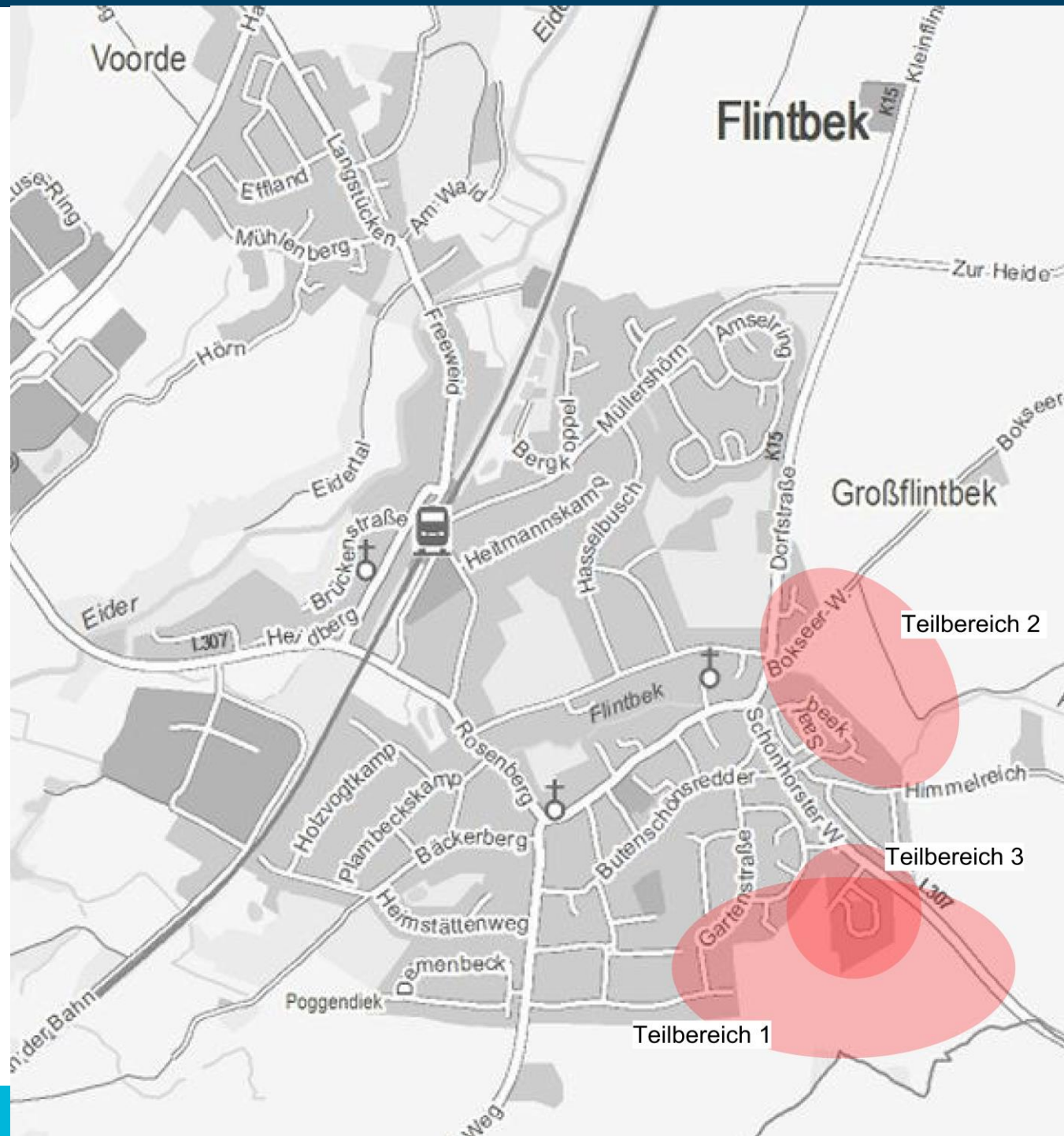
### Stellungnahme vom 24.05.2022:

- Die Gemeinde ist ein Schwerpunkt für den Wohnungsbau. Sie hat damit eine besondere Verantwortung für die Deckung des regionalen Wohnungsbedarfs und hat entsprechend ihrer Funktion ausreichenden Wohnungsbau zu ermöglichen.
- Es wird bestätigt, dass der Planung **keine** Ziele der Raumordnung entgegenstehen.

## **Kreis Rendsburg-Eckernförde, Seite 4 - 16**

### Fachdienst 'Regionalentwicklung'

- Es fehlt eine Überprüfung der Innenbereichspotentiale.
- Es fehlt eine Untersuchung von möglichen Standortalternativen.





## **Kreis Rendsburg-Eckernförde, Seite 4 - 16**

### Untere Denkmalschutzbehörde

- Es wird angeregt, den Grabhügel in der Planzeichnung darzustellen, da dieser für die Planung von Bedeutung ist.

# Planzeichnung - Stand: 02.08.2023



Bebauungsplan Nr. 50

Bearbeitung: 13.04.2023

B2K B2K und d

## **Kreis Rendsburg-Eckernförde, Seite 4 - 16**

### Untere Naturschutzbehörde

- Es ist nicht erkennbar, ob die Knicks - zumindest in Teilen - privatisiert werden sollen.



# Planzeichnung - Stand: 13.04.2023







## **Kreis Rendsburg-Eckernförde, Seite 4 - 16**

### Untere Naturschutzbehörde

- Es wird gefordert, dass die Knickschutzstreifen "durch eine massive Einzäunung vor Fremdnutzung" gesichert werden.



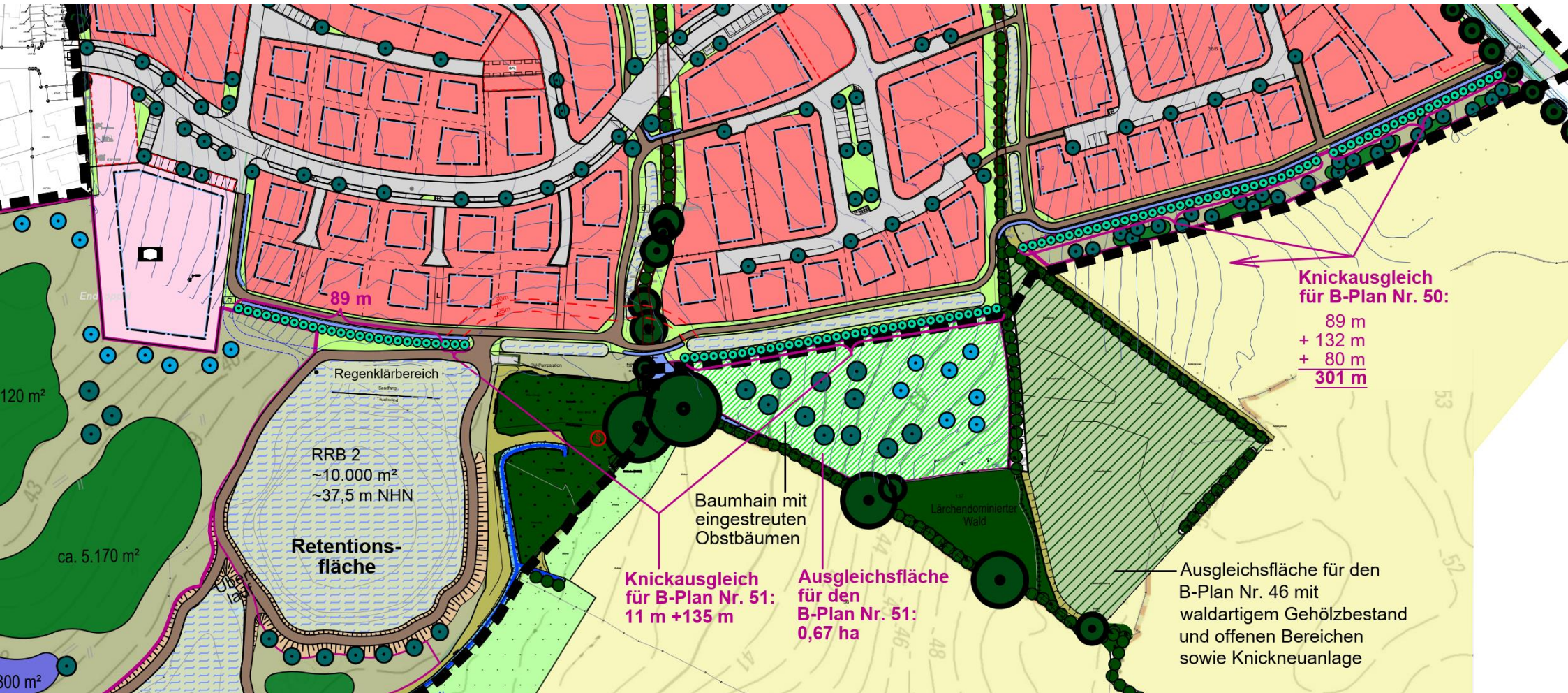


## **Kreis Rendsburg-Eckernförde, Seite 4 - 16**

### Untere Naturschutzbehörde

- Es wird der Wunsch geäußert, dass die Knicks, die neu angelegt werden sollen, vermaßt werden.





## **Kreis Rendsburg-Eckernförde, Seite 4 - 16**

### Untere Naturschutzbehörde

- Es wird angeregt, für die zu pflanzenden Straßenbäume eine Baumscheibe festzusetzen, die größer als 8 m<sup>2</sup> ist.



## Kreis Rendsburg-Eckernförde, Seite 4 - 16

### Untere Wasserbehörde

- Es bestehen **keine** Bedenken gegenüber dem B-Plan Nr. 50.

## **Teil B:      Stellungnahmen von Privatpersonen**

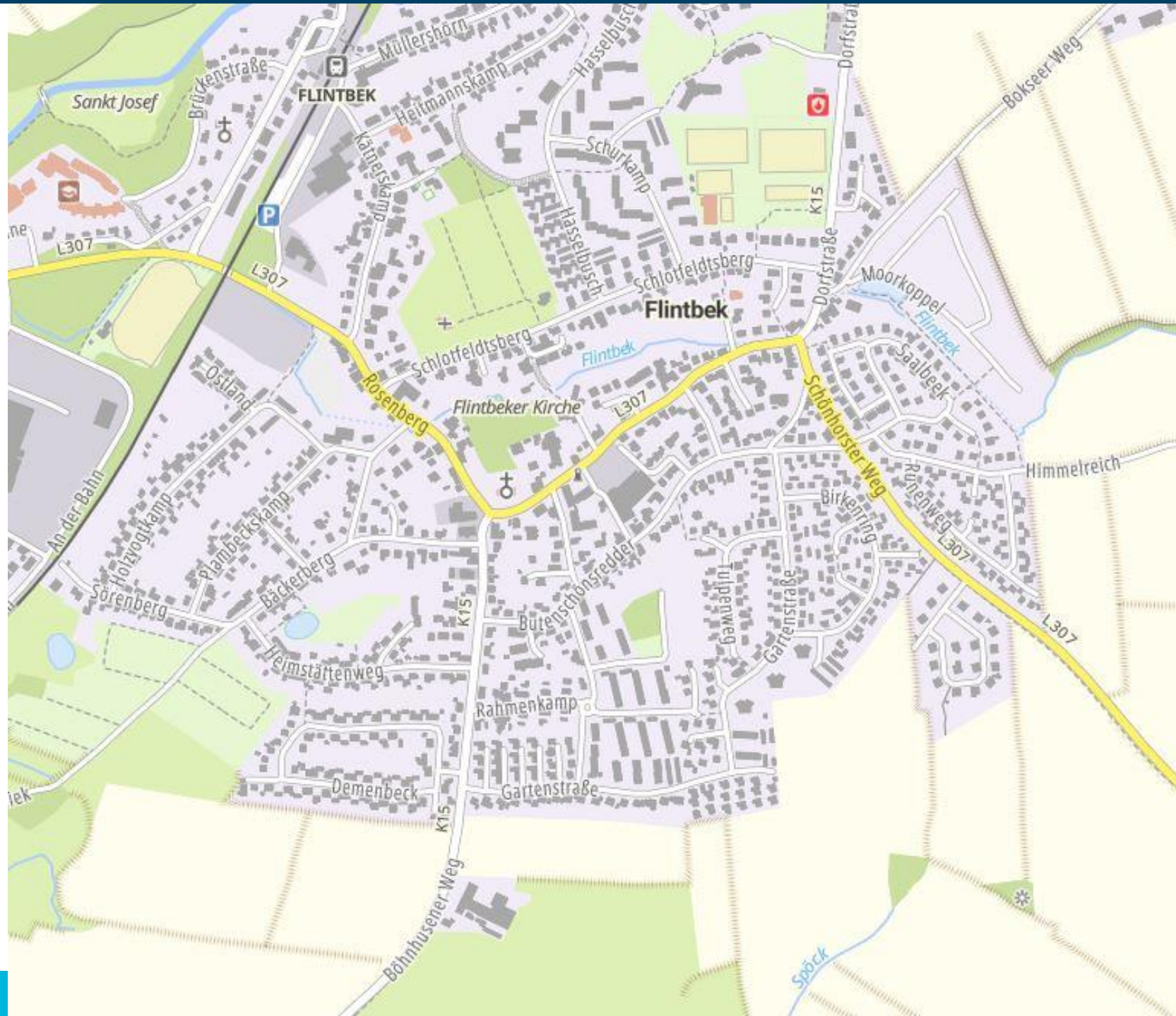
## Private Stellungnahme 'Privat 1' (P1), Seite 20 - 27

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird kritisiert, dass das **Verkehrsgutachten** auf einer **Verkehrszählung** beruht, die am **16.11.2021** durchgeführt wurde.

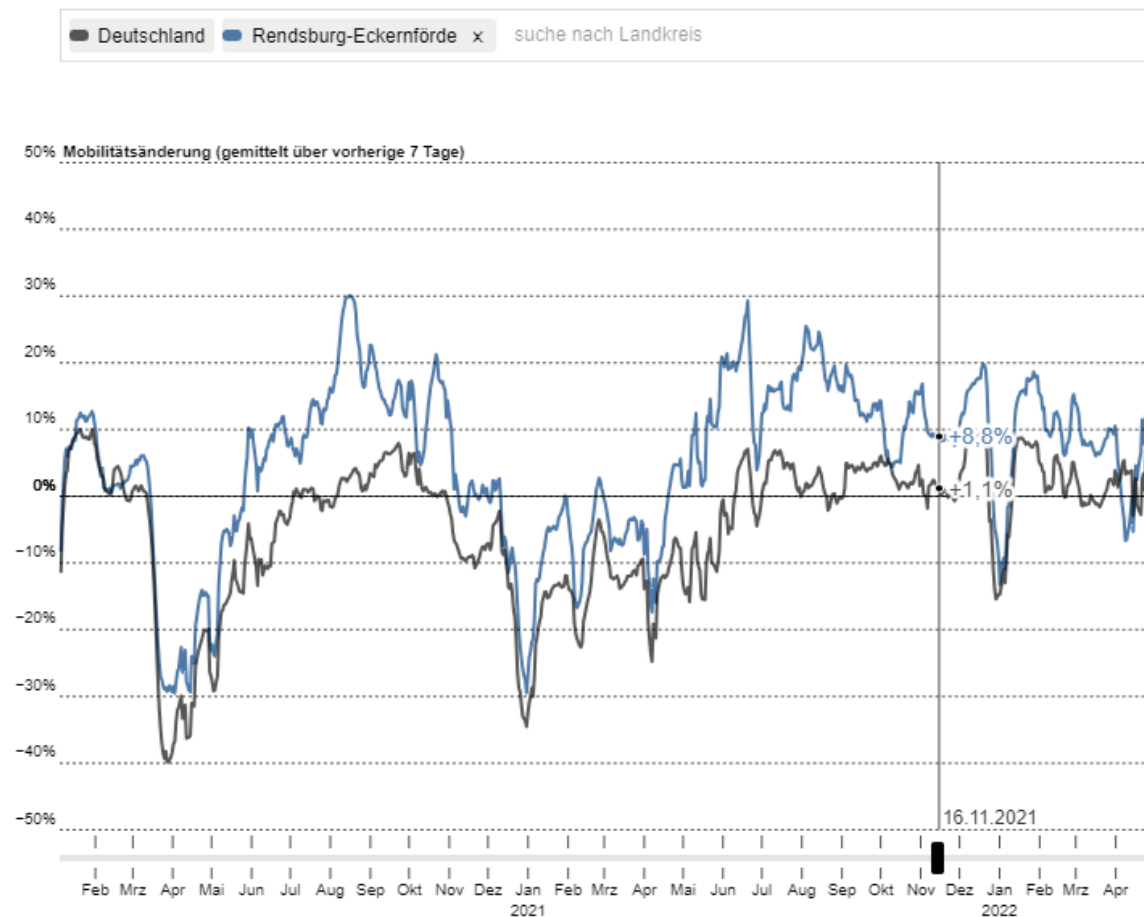
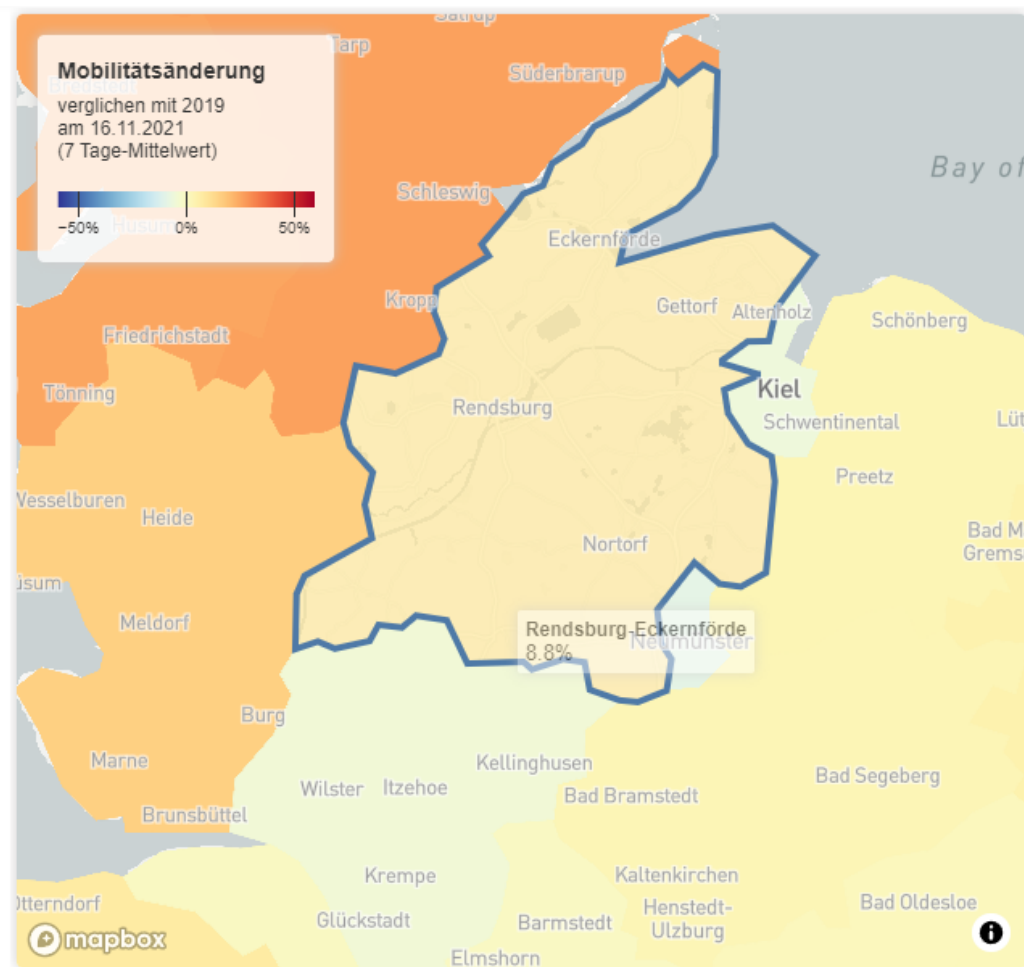
Es wird behauptet, dass im **November/2021** aufgrund von **Corona-Maßnahmen** (wie Homeoffice und Kontaktbeschränkungen) nur **ein unterdurchschnittliches Verkehrsaufkommen** festzustellen war, so dass **keine belastbaren Schlussfolgerungen** für das **zu erwartende Verkehrsaufkommen** gezogen werden können.

# Abwägung der Stellungnahmen



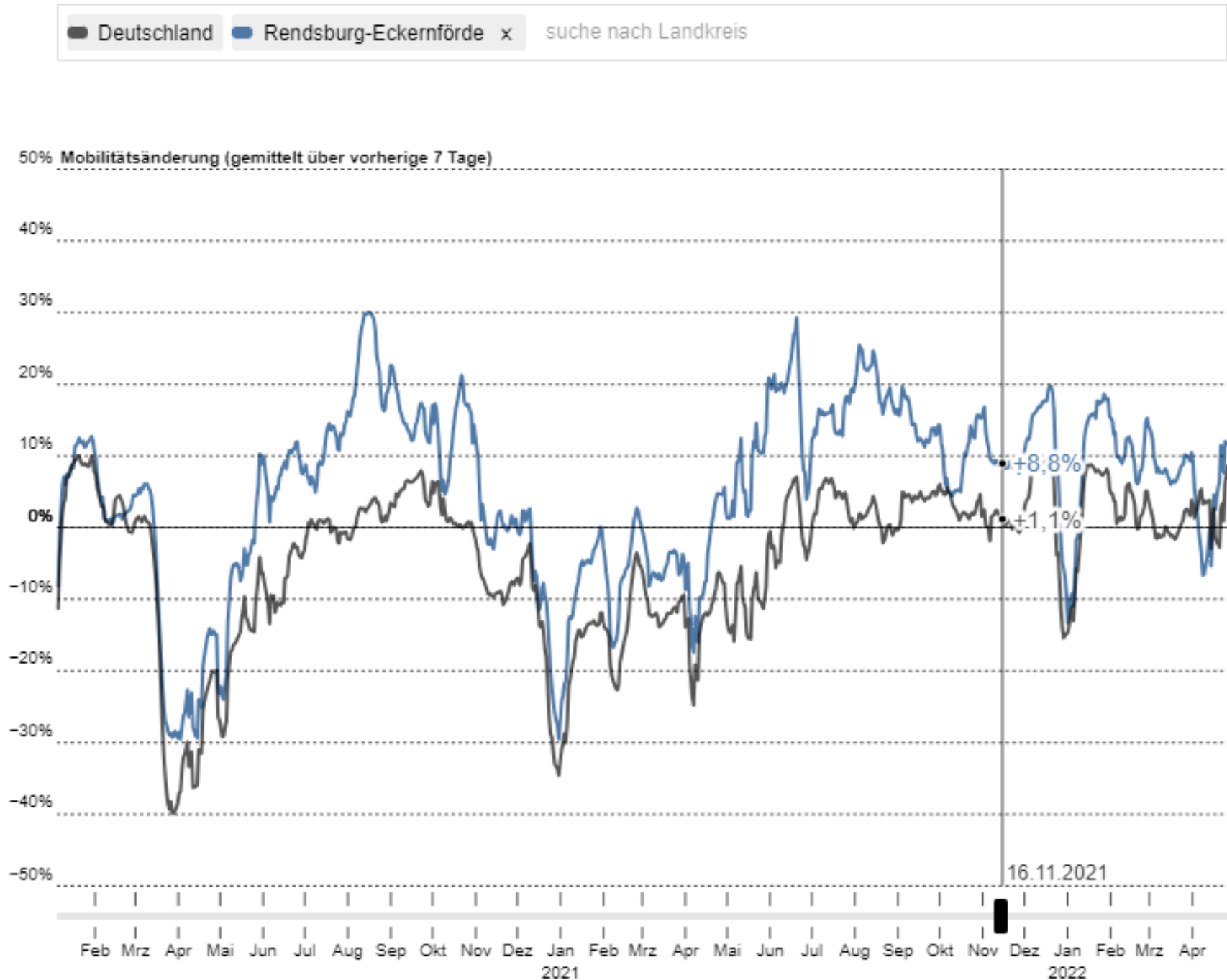


## Abwägung der Stellungnahmen



Quelle: Covid-19 Mobility Project - Mobilitätsmonitor  
Humboldt-Universität Berlin, Prof. Dr. Dirk Brockmann,  
zusammen mit dem Robert-Koch-Institut, Berlin

# Abwägung der Stellungnahmen



## Private Stellungnahme 'Privat 1' (P1), Seite 20 - 27

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird darauf hingewiesen, dass in dem Verkehrsgutachten, das 2018 erstellt wurde, ein erheblich höheres Verkehrsaufkommen ermittelt wurde.
- **Fazit des Einwenders (siehe Seite 27):**  
  
Es wird eine **erneute Verkehrszählung** gefordert.

## Private Stellungnahme 'Privat 2' (P2), Seite 28 - 34

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Die Anwohner äußern den Wunsch, dass in der Baufläche 'BFL 1' nur Einzelhäuser errichtet werden dürfen.

Laut B-Plan sind zulässig:

Hausgruppen (Reihenhäuser)

- zwei Vollgeschosse
- maximale Gebäudehöhe: 9,50 m

über OKFFEG (Oberkante (OK)

Fertigfußboden (FF)

Erdgeschoss (EG))





## **Private Stellungnahme 'Privat 2' (P2), Seite 28 - 34**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird der Standpunkt vertreten, dass für einen Knickschutzstreifen eine Breite von 3,00 m zu gering ist.







## Private Stellungnahme 'Privat 2' (P2), Seite 28 - 34

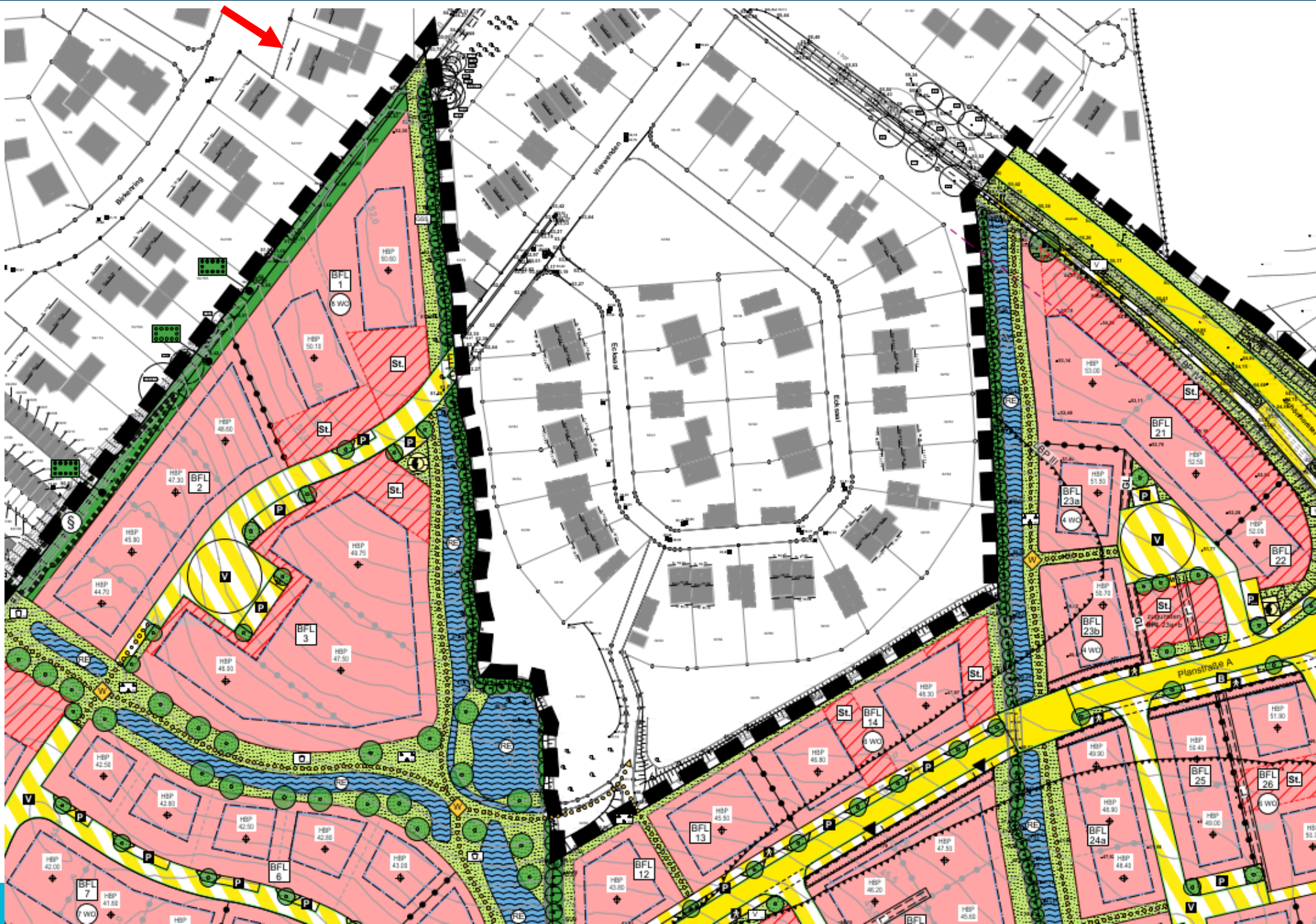
### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird kritisiert, dass die geplanten Reihenhäuser viel höher sein werden als die Bestandsgebäude in der Straße 'Birkenring'.

Geplante Reihenhäuser: max. 9,50 m

Bestandsgebäude: ca. 7,50 m laut Vermessung

ca. 6,50 m laut Aussage der Anwohner



## **Private Stellungnahme 'Privat 3' (P3), Seite 35 - 42**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird darauf hingewiesen, dass in dem Verkehrsgutachten, das 2018 erstellt wurde, ein erheblich höheres Verkehrsaufkommen ermittelt wurde als in dem Verkehrsgutachten von 2021.

Der Einwender leitet daraus ab, dass die Verkehrszählung, die am 16.11.2021 durchgeführt wurde, nicht aussagekräftig ist, da nach seiner Meinung der deutliche Unterschied auf die Corona-Pandemie zurückzuführen ist.



## Private Stellungnahme 'Privat 3' (P3), Seite 35 - 42

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird der Standpunkt vertreten, dass **die Gemeinde hätte untersuchen müssen**, wie sich der zusätzliche Verkehr, der durch das Baugebiet verursacht wird, **auf die Gesundheit der Bewohner** der Straßen 'Rosenberg', 'Dorfstraße', 'Bönnhusener Weg' und 'Schönhorster Weg' auswirken wird.

## Private Stellungnahme 'Privat 4' (P4), Seite 43 - 49

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

Die Stellungnahme ist **nahezu identisch** mit der Stellungnahme 'Privat 2'.





## **Private Stellungnahme 'Privat 4' (P4), Seite 43 - 49**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Die Anwohner äußern den Wunsch, dass in der Baufläche 'BFL 1' nur Einzelhäuser errichtet werden dürfen.
- Es wird der Standpunkt vertreten, dass für einen Knickschutzstreifen eine Breite von 3,00 m zu gering ist.

## Private Stellungnahme 'Privat 4' (P4), Seite 43 - 49

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird kritisiert, dass die geplanten Reihenhäuser viel höher sein werden als die Bestandsgebäude in der Straße 'Birkenring'.

Geplante Reihenhäuser: max. 9,50 m

Bestandsgebäude: ca. 7,60 m laut Vermessung

ca. 6,50 m laut Aussage der Anwohner

## Private Stellungnahme 'Privat 5' (P5), Seite 50 - 56

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

Die Stellungnahme ist **nahezu identisch** mit den Stellungnahmen 'Privat 2' und 'Privat 4'.





## **Private Stellungnahme 'Privat 5' (P5), Seite 50 - 56**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Die Anwohner äußern den Wunsch, dass in der Baufläche 'BFL 1' nur Einzelhäuser errichtet werden dürfen.
- Es wird der Standpunkt vertreten, dass für einen Knickschutzstreifen eine Breite von 3,00 m zu gering ist.

## Private Stellungnahme 'Privat 5' (P5), Seite 50 - 56

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird kritisiert, dass die geplanten Reihenhäuser viel höher sein werden als die Bestandsgebäude in der Straße 'Birkenring'.

Geplante Reihenhäuser: max. 9,50 m

Bestandsgebäude: ca. 7,90 m laut Vermessung

ca. 6,50 m laut Aussage der Anwohner



### Private Stellungnahme 'Privat 6' (P6), Seite 57 - 63

#### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

Die Stellungnahme ist **nahezu identisch** mit den Stellungnahmen 'Privat 2', 'Privat 4' und 'Privat 5'.



## **Private Stellungnahme 'Privat 6' (P6), Seite 57 - 63**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Die Anwohner äußern den Wunsch, dass in der Baufläche 'BFL 1' nur Einzelhäuser errichtet werden dürfen.
- Es wird der Standpunkt vertreten, dass für einen Knickschutzstreifen eine Breite von 3,00 m zu gering ist.



## Private Stellungnahme 'Privat 6' (P6), Seite 57 - 63

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird kritisiert, dass die geplanten Reihenhäuser viel höher sein werden als die Bestandsgebäude in der Straße 'Birkenring'.

Geplante Reihenhäuser: max. 9,50 m

Bestandsgebäude: ca. 7,54 m laut Vermessung

ca. 6,50 m laut Aussage der Anwohner

## **Private Stellungnahme 'Privat 7' (P7), Seite 64**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

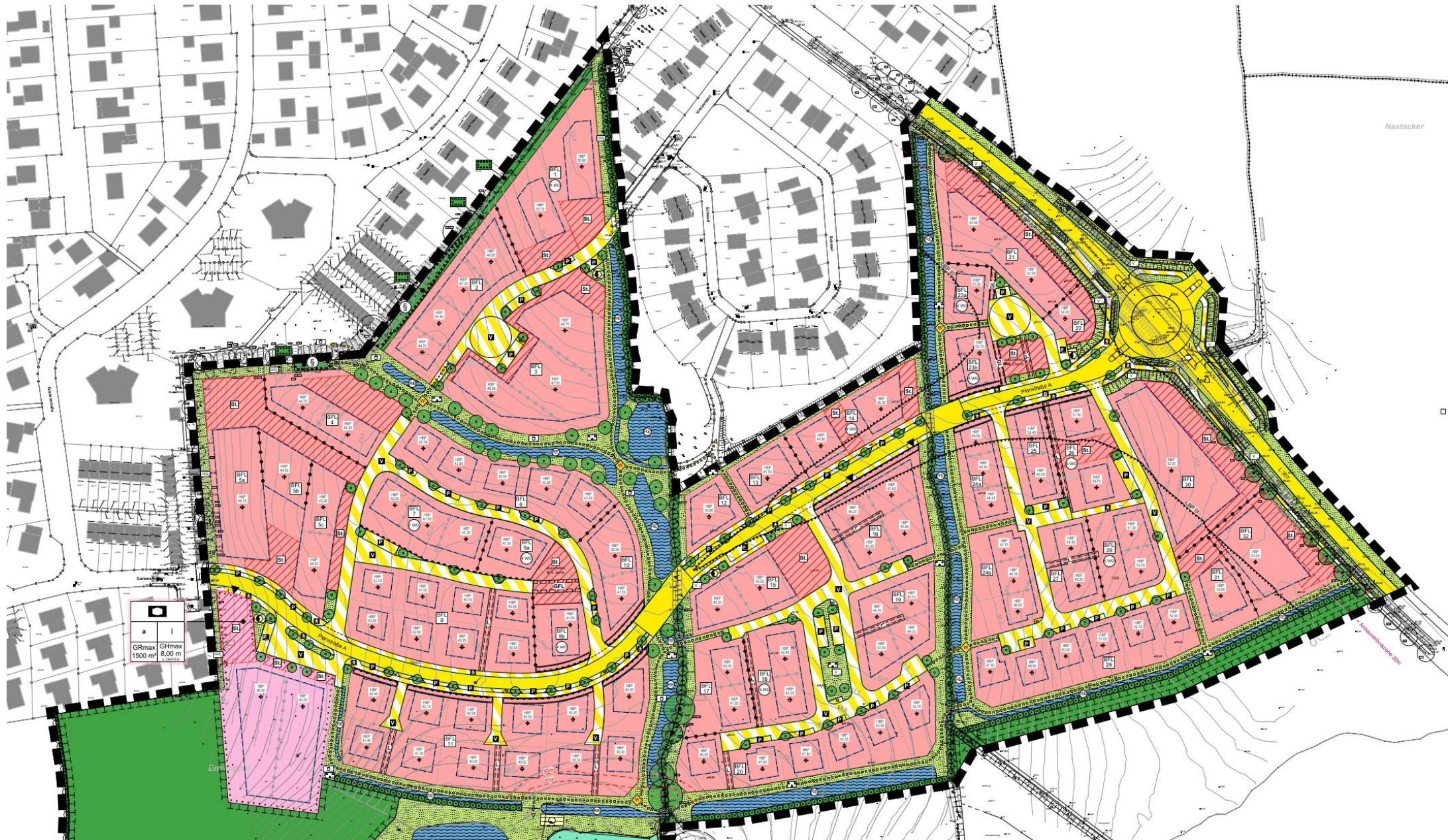
- Es wird der Wunsch geäußert, dass die Straße 'Vierwenden' erst dann als Erschließungsstraße genutzt wird, wenn alle Häuser in den Bauflächen 'BFL 1', 'BFL 2' und 'BFL 3' errichtet wurden.

This detailed site plan illustrates the layout of a residential development. The plan features several building footprints (BFL) and parking spaces (P) distributed across the site. Key elements include:

- Building Footprints (BFL):** Labeled with numbers such as BFL 1, BFL 2, BFL 3, BFL 6, BFL 7, BFL 12, BFL 13, BFL 14, BFL 21, BFL 23a, BFL 23b, BFL 24a, BFL 25, and BFL 26. Some footprints are also labeled with 'HWP' (Household Water Point) and 'WC' (Water Closet).
- Parking Spaces (P):** Indicated by 'P' symbols throughout the plan.
- Landscaping (L):** Represented by green circles and lines, indicating the placement of trees and shrubs.
- Roads and Paths:** A network of roads and paths is shown, including a central road labeled 'Planstraße A'.
- Water Features:** A central water feature, possibly a pond or stream, is depicted with blue wavy lines.
- Infrastructure:** The plan includes various infrastructure elements such as walls, fences, and utility lines.

The plan is highly detailed, showing the specific layout and dimensions of the buildings, parking areas, and landscaping elements. It also includes a north arrow and a scale bar for reference.





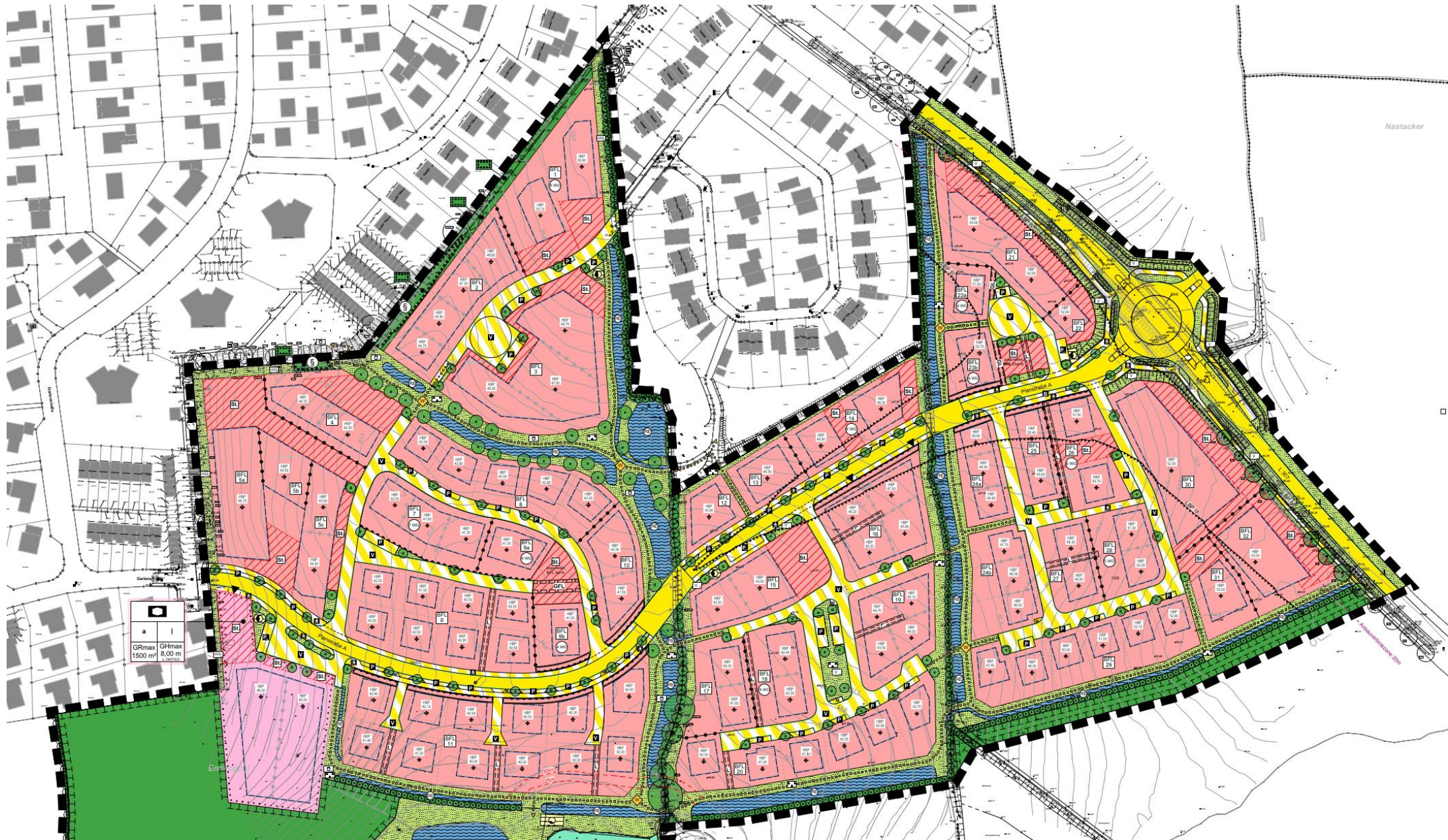


## **Private Stellungnahme 'Privat 7' (P7), Seite 64**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

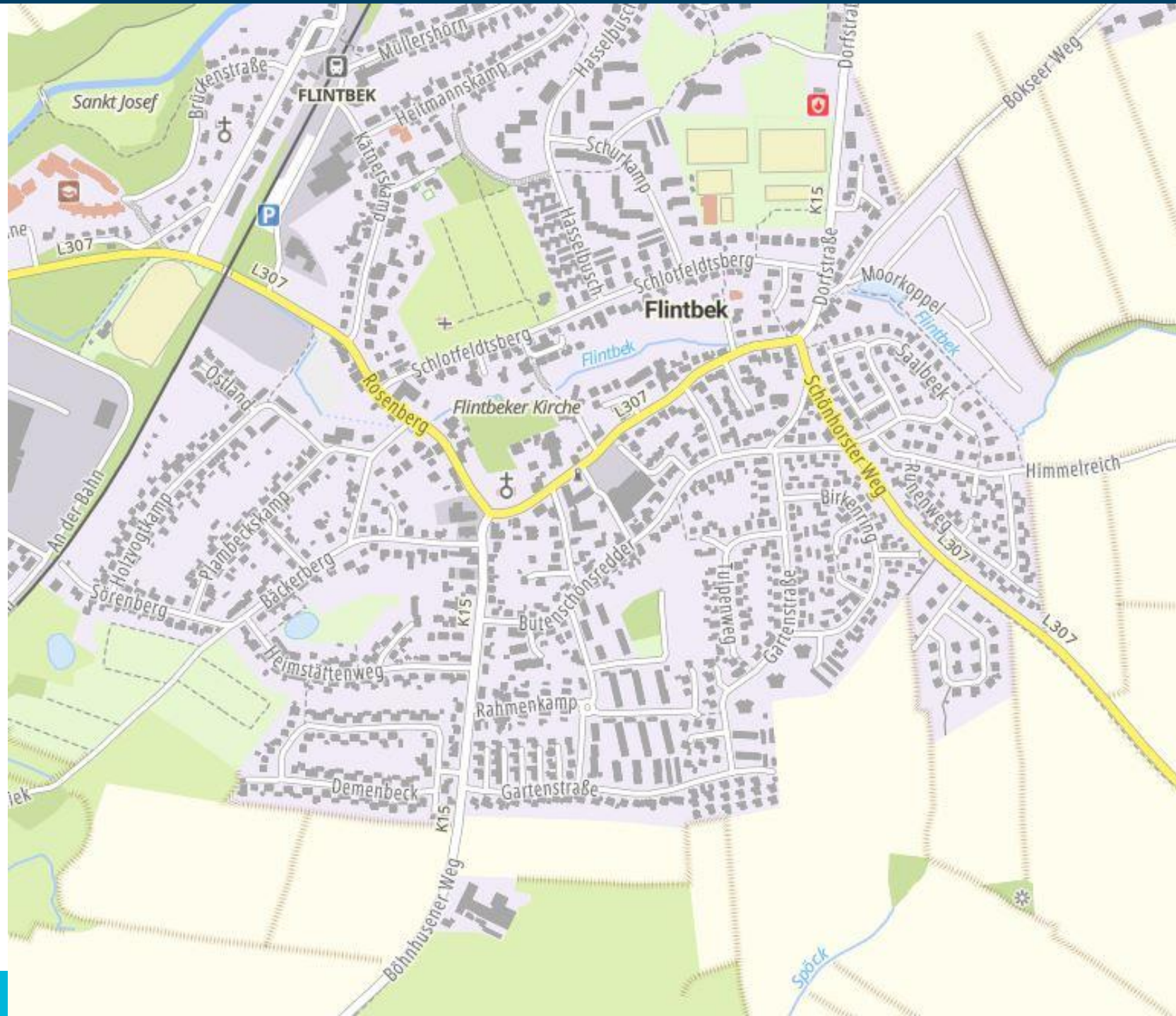
- Es wird angeregt, dass zwischen dem geplanten Kreisel und der 'Dorfstraße' eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h festgelegt wird.







# Abwägung der Stellungnahmen



## **Private Stellungnahme 'Privat 8' (P8), Seite 65**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

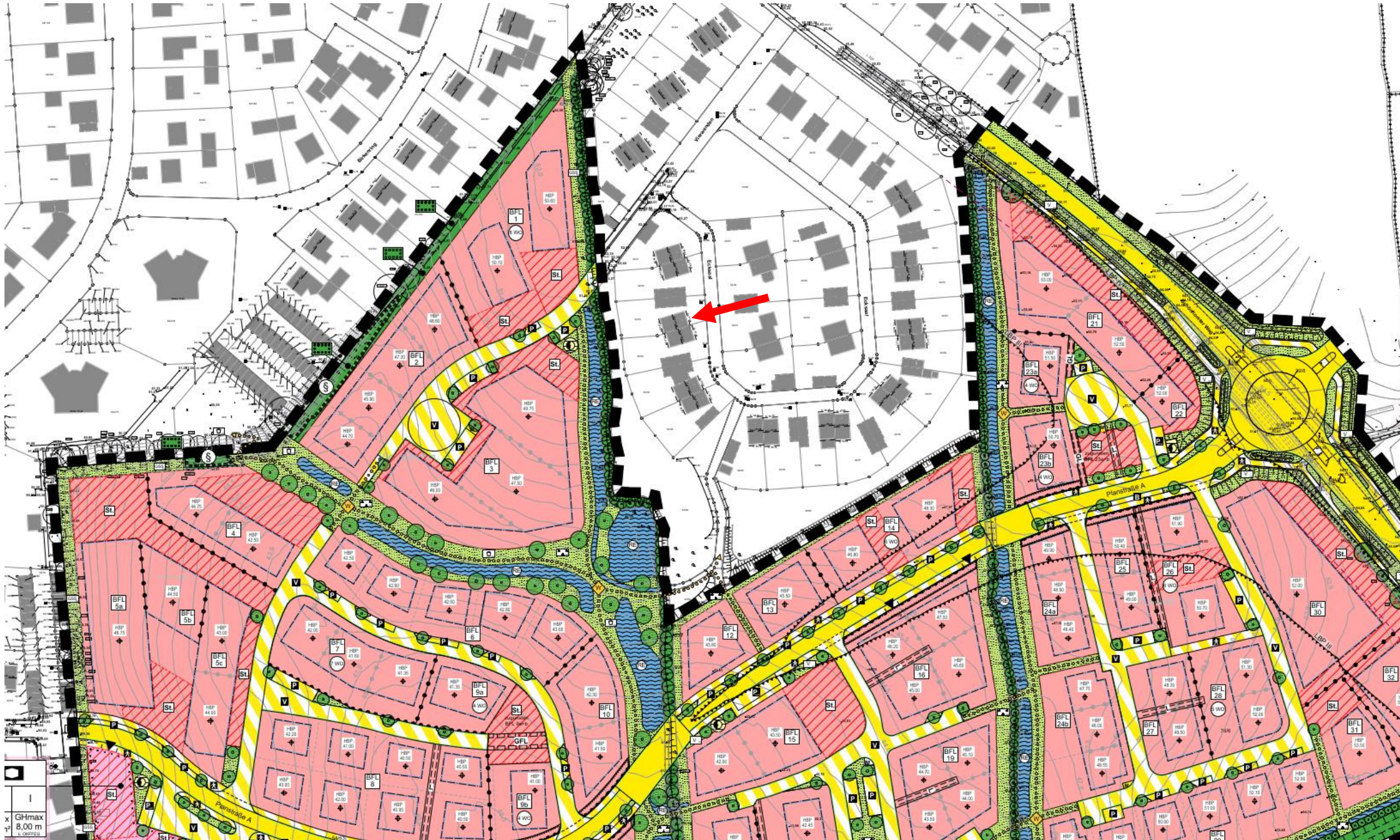
- Es wird angeregt, dass die archäologischen Funde im Plangebiet verbleiben und dass der Fundort als Sehenswürdigkeit in eine der geplanten Grünflächen integriert wird.

## **Private Stellungnahme 'Privat 9' (P9), Seite 66 - 67**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird kritisiert, dass die Siedlung 'Vierwenden' "quasi von Mehrfamilienhäusern umzingelt wird".







## **Private Stellungnahme 'Privat 10' (P10), Seite 68 - 69**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird kritisiert, dass in der Nachbarschaft zum eigenen Grundstück vier Mehrfamilienhäuser entstehen können.







## **Private Stellungnahme 'Privat 10' (P10), Seite 68 - 69**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es werden Lärmbelästigungen durch die geplante Stellplatzanlage, die in der Nachbarschaft entstehen soll, befürchtet.





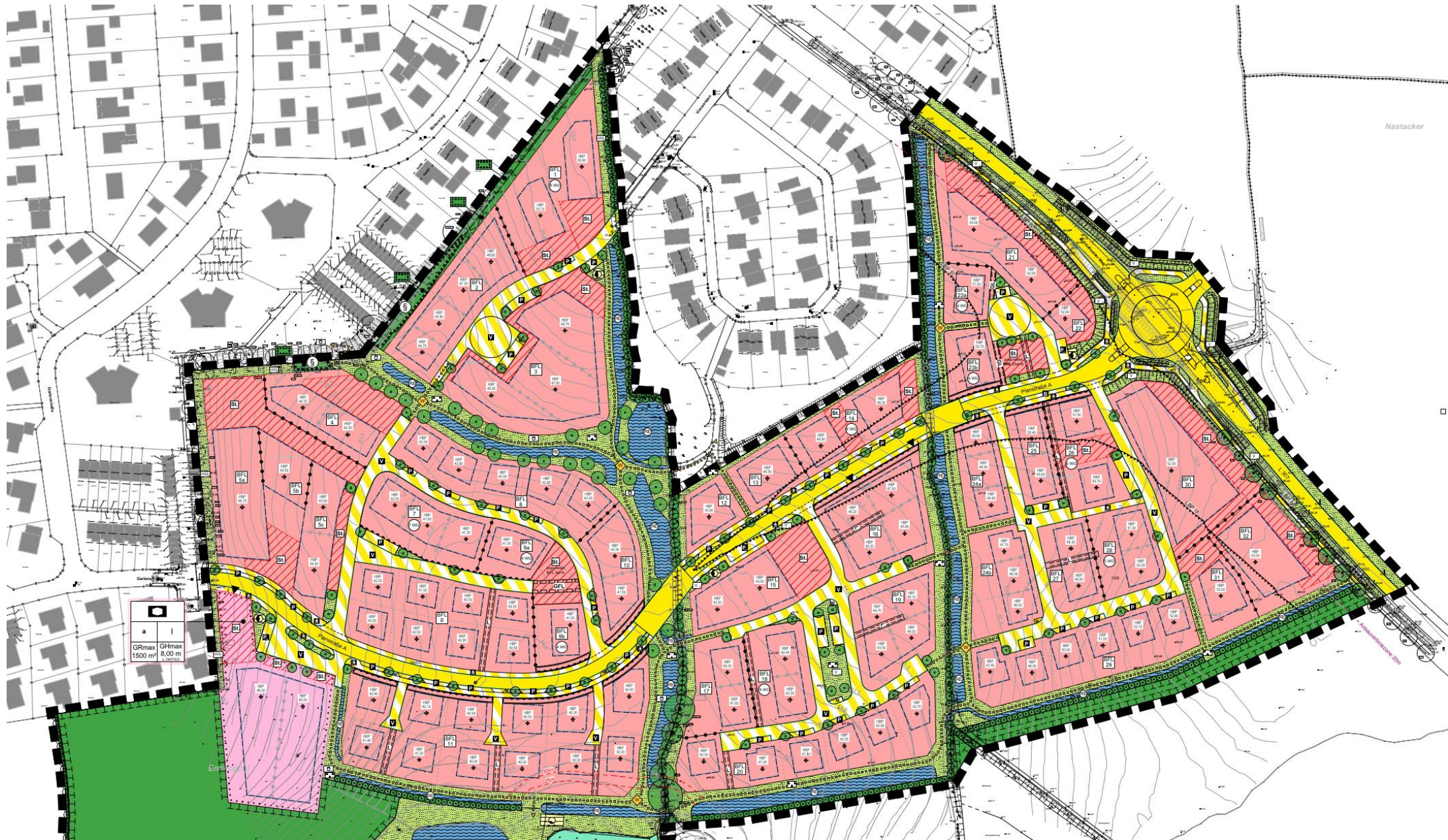


## **Private Stellungnahme 'Privat 11' (P11), Seite 70 - 80**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

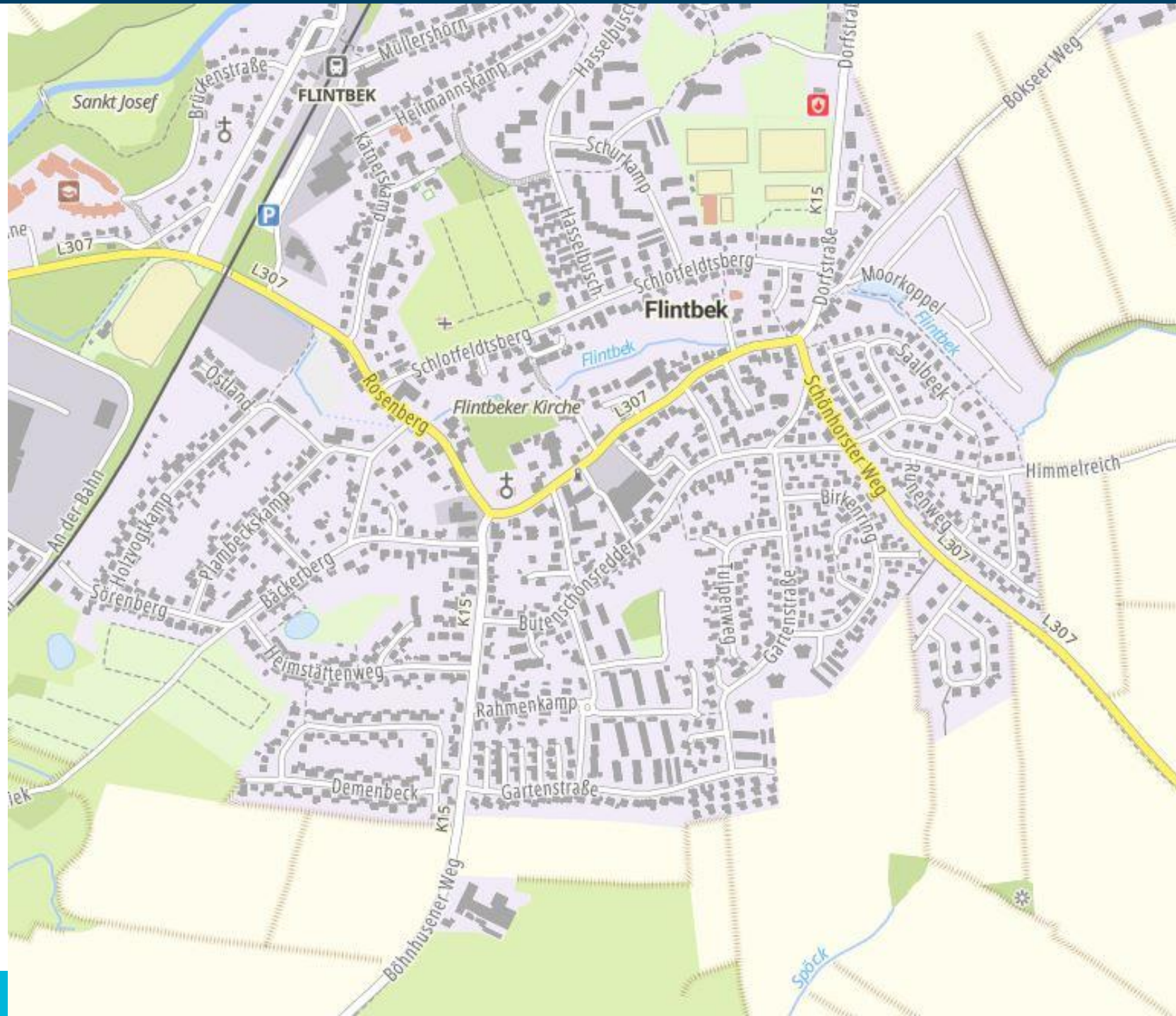
- Es wird gefordert, dass das geplante Baugebiet nicht an die 'Gartenstraße' angebunden wird.







# Abwägung der Stellungnahmen



## **Private Stellungnahme 'Privat 11' (P11), Seite 70 - 80**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird befürchtet, dass der flächendeckende Einsatz von Wärmepumpen im geplanten Baugebiet zu Lärmbelastungen führen wird.



## **Private Stellungnahme 'Privat 11' (P11), Seite 70 - 80**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Es wird der Standpunkt vertreten, dass für Kinder zu wenige Spielmöglichkeiten in Baugebiet geschaffen werden.







## **Private Stellungnahme 'Privat 12' (P12), Seite 81 - 84**

### Kritik / Bedenken / Anregungen / Hinweise

- Der Einwender befasst sich in seiner Stellungnahme mit dem Bus-Parkplatz 'Lassenweg'.

Der Einwender verlangt von der Gemeinde den Nachweis, dass sich durch die Bewohner des geplanten Baugebietes kein zusätzlicher Busverkehr auf dem Bus-Parkplatz 'Lassenweg' ergibt.



## **II. Beratung über den Satzungsbeschluss**





# Planzeichnung - Stand: 02.08.2023






# Planzeichnung - Stand: 02.08.2023




BFL 1   BFL 9a   BFL 9b

BFL 23a   BFL 23b   BFL 26

	II
GRmax 100 m <sup>2</sup> <small>je RHS</small>	GHmax 9,5 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	PD, SD

BFL 2

	I
GRmax 160 m <sup>2</sup>	GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	SD, WD, KWD


BFL 3

O	II
GRmax 1800 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 4

O	III
GRmax 800 m <sup>2</sup>	GHmax 14 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	


BFL 11   BFL 20   BFL 29

	I
GRmax 160 m <sup>2</sup>	GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>
	THmax 4,40 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	SD, WD, KWD

BFL 12   BFL 13

O	II
GRmax 300 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 14

	II
GRmax 100 m <sup>2</sup> <small>je DHH o. RHS</small>	DN 10 - 45°
GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>	
PD, SD für DH und RH WD, KW für DH	

BFL 15

O	II
GRmax 800 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL  
5a

o	IV
GRmax 1200 m <sup>2</sup>	GHmax 14 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 0 - 25°	FD, PD


BFL  
5b

o	III
GRmax 350 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 0 - 25°	FD, PD


BFL  
5c

o	III
GRmax 1000 m <sup>2</sup>	GHmax 10,50 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 0 - 25°	FD, PD


BFL  
6

	II
GRmax 160 m <sup>2</sup>	GHmax 9,5 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	ZD, SD, WD, KWD

BFL  
21


a	
GRmax 1000 m <sup>2</sup>	GHmax 15 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL  
22


a	
GRmax 200 m <sup>2</sup>	GHmax 18 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL  
24a

BFL  
24b


	II
GRmax 130 m <sup>2</sup>	GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	ZD, SD, WD, KWD

BFL  
30

a	
GRmax 1300 m <sup>2</sup>	GHmax 18 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	




BFL 7   BFL 18   BFL 28

	II
GRmax 100 m <sup>2</sup> <small>je DHH o. RHS</small>	DN 10 - 45°
GHmax 9,5 m <small>ü. OKFFEG</small>	
PD, SD für DH und RH WD, KW für DH	

BFL 8   BFL 16   BFL 17

BFL 19   BFL 25   BFL 27

	II
GRmax 160 m <sup>2</sup>	GHmax 9 m <small>ü. OKFFEG</small>
DN 10 - 45°	SD, WD, KWD

BFL 10

o	II
GRmax 600 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 31

o	III
GRmax 420 m <sup>2</sup>	GHmax 12 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	

BFL 32

o	IV
GRmax 800 m <sup>2</sup>	GHmax 18 m <small>ü. OKFFEG</small>
GD bis 15°	



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Flintbek, den 02.08.2023

**B2K**  
**dn|ing**

Architekten | Ingenieure | Stadtplaner

**B2K und dn Ingenieure GmbH**

Schleiweg 10 | 24106 Kiel

Tel: (0431) 596746 -0 | Fax: -99